

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Schmarl

Sitzungstermin: Dienstag, 05.05.2015
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:30 Uhr
Raum, Ort: Haus 12 Schmarl, Am Schmarler Bach 1, 18106 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Dietmar Droese DIE LINKE.

reguläre Mitglieder

Michael Berger	CDU
Helmut Gürtler	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Christian Albrecht	DIE LINKE.
Andreas Engelmann	DIE LINKE.
Gabriela Jonscher	CDU
Uwe Ahlgrimm	SPD
Reiner Groß	UFR/ FDP
Holger Arppe	AfD

Verwaltung

Reinhold Schmidt	Ortsamtsleiter Northwest 1
Franka Teubel	Ortsamt Northwest 1
Heiner Treu	Ortsamt Northwest 1
Carmen Becke	Hauptverwaltungsamt
Kornelia Gent	Statistikstelle

Gäste

Katja Eisele	ASB
Monika Schneider	Stadtteilmanagerin Schmarl

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.04.2015
- 4 Bericht des Ortsamtsleiters über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

- 5 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates
- 5.1 Mitteilungen der Quartiermanagerin
- 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 7 Aktuelles Thema
- 7.1 Informationen der Kommunalen Statistikstelle über die Ergebnisse der kommunalen Bürgerumfrage
- 8 Berichte der Ausschüsse
- 9 Beschlussvorlagen
- 9.1 Bedarfskonzeption kommunaler Sanitäranlagen der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2014/BV/0072
- 9.1.1 Bedarfskonzeption kommunaler Sanitäranlagen der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2014/BV/0072-02 (NB)
- 9.2 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen
Vorlage: 2015/BV/0786
- 10 Informationsvorlagen
- 11 Anträge
- 12 Verschiedenes
- 12.1 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 13 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Die Ortsbeiratssitzung wird um 18:30 Uhr durch Herrn Droese eröffnet. Alle 9 Ortsbeiratsmitglieder sind anwesend, der Ortsbeirat ist daher beschlussfähig. Die Einladung aller Mitglieder ist ordnungsgemäß erfolgt.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung
--

Es werden keine Änderungen an der Tagesordnung vorgenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.04.2015

Die Niederschrift vom 07.04.2015 wird unverändert genehmigt.

TOP 4 Bericht des Ortsamtsleiters über wichtige Angelegenheiten des Ortsamtsbereiches

Auf die Auszüge von der letzten Ortsbeiratssitzung hat das Ortsamt von der Verkehrsbehörde Antwort erhalten.

Herr Wiedow bittet künftig um genaueste Beachtung der verwaltungsinternen Zuständigkeiten im GVP (Geschäftsverteilungsplan). Für Hinweise sind wir stets aufgeschlossen und dankbar. Fakt ist, dass für Geschwindigkeitskontrollen nur die Polizei zuständig ist. Wenn die Parkordnung entsprechend der vorhandenen Markierung nicht einhalten wird, fällt das in die Zuständigkeit der Verkehrsüberwachung. Für fehlende oder kaum noch sichtbare Markierungen ist das Tief- und Hafenbauamt zuständig.

Der Hinweis zum verschobenen Bauzaun wurde an die bauausführende Firma zwecks sofortiger Abstimmung weitergeleitet.

Zum Problem der defekten Gehwegplatten hatte das Ortsamt in seinem Bericht zur Ortsbeiratssitzung im Februar über die durch den Eigentümer (GV Nordost Verwaltungsgesellschaft mbH) ausgeschriebene Instandsetzung des Gehweges Roald-Amundsen-Str. 25-30 informiert.

Das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege hat uns über Veränderungen am ehemaligen IGA Fährhaus informiert. Der Eigentümer der Schokoladeria, Herr Deprie, hatte um einen Termin vor Ort gebeten. Der derzeitige Zustand der öffentlichen Grünanlagen entspricht dem Pflegestandard der Einstufung. Ein sofortiger Rückschnitt ist aus Verkehrssicherungsgründen nicht erforderlich. Mit geplanten baulichen Veränderungen im Herbst 2015 ist eine Abstimmung hinsichtlich des öffentlichen Umfeldes geplant. Herr Deprie ist bereit, bei der Pflege und Unterhaltung der öffentlichen Grünflächen unterstützend zu wirken. Weiterhin wurde zu den Auszügen vom 16.04. geantwortet. Die Reinigung der Bordsteinkanten wurde an das Umweltamt weitergeleitet. Die Sturmschäden wurden beseitigt. Die Beeinträchtigung des Geh- und Radweges von Schmarl zum Haltepunkt Lütten Klein durch angrenzende Gehölz ist nur gering. Das belegen beiliegende Fotos. Die angrenzenden Flächen sind in Privatbesitz, entsprechende Hinweise wurden an das Tief- und Hafenbauamt weitergeleitet.

Dem Ortsbeirat wird ein vorbereiteter Fragebogen zur Beurteilung der vorhandenen Spielanlagen in Schmarl übergeben. Das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege bittet um das Ankreuzen der entsprechenden Einschätzungen und um Rückgabe bis zum 30.06.15. Die Bürgerschaft wird dann das Spielplatzkonzept 2016 fortschreiben.

Dem Vorsitzenden wird eine Einladung der RGS übergeben.

TOP 5 Mitteilungen des Vorsitzenden des Ortsbeirates

Herr Droese berichtet, dass in Schmarl weiterhin vielerorts gebaut wird. Der Geh- und Radweg in der Hundsburgallee ist bereits teilweise fertiggestellt. Im Mittelteil der Krusensternstraße hat der Umbau begonnen, ebenso wie die vorbereitenden Arbeiten am Belag des Sportplatzes. Der Fortschritt bei letzterem Vorhaben wird voraussichtlich stark vom Wetter abhängig sein.

Am 18.04. fand die Aktion „Schmarl räumt auf“ statt. Diese wird von Herrn Droese als sehr erfolgreich eingeschätzt. Dieses Jahr nahmen 182 Personen an der Aufräumaktion teil, u. a. 60 aus den Schulen, sowie Vertreter von Kitas, Charisma e.V., Likedeeler e.V. und Volkssolidarität. Ebenfalls erfreulich ist, dass auch einige Neu-Schmarler mitgeholfen haben.

Von organisatorischer Seite lief alles wie gewünscht. Herr Droese spricht allen Teilnehmern seinen Dank aus.

Ab 06.05. findet (jeden ersten Mittwoch im Monat) im Haus 12 von 15 – 17 Uhr die Sprechstunde der Kontaktbeamtin statt.

Im 1. Quartal 2015 ist die Einwohnerzahl Schmarls um 39 auf 8.655 Einwohner gestiegen.

Am 09.05. werden in Rostock zwei Jubiläen begangen. Der Fischereihafen feiert sein 65-jähriges Bestehen und die Städtebauförderung der RGS ihr 25-jähriges.

Am 12.05. ab 18 Uhr findet wieder eine Veranstaltung Kultur im Haus 12 statt (Vortrag Archäologie).

Die Arbeitsgruppe IGA wird sich am 20.05. um 17 Uhr zu ihrer ersten Beratung zusammenfinden.

Das Stadtteilstadtteilfest von Schmarl wird am 20.06. stattfinden, am 06.05. werden hierfür weitere Vorbereitungen getroffen.

TOP 5.1 Mitteilungen der Quartiermanagerin

In Ergänzung zu den von Herrn Droese benannten aktuellen Baumaßnahmen berichtet Frau Schneider, dass die Gehwege um die „Schiene“ fertig gestellt sind, die Abnahme erfolgte am 30.04.

Das Stadtfest am 20.06. soll unter dem Motto „Auf zu den Sternen“ stehen, mit der Raumfahrt als Schwerpunkt. Herr Lindner wird zu der Thematik als Ansprechpartner bereitstehen. Es sind für das Fest einige dem Thema entsprechende Aktivitäten angedacht.

Das Bürgerprojekt zur Treppe soll wenn möglich noch größer organisiert werden als ursprünglich geplant, um das zur Verfügung stehende Geld zu nutzen.

Zu Bürgerprojekten im Stadtteil allgemein wird berichtet, dass viele Kleinstprojekte im Wert von unter 200 € sich in der Bearbeitung befinden.

TOP 6 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Zum 25-jährigen Jubiläum der WIRO wird den Mietern, die seit Beginn an dort Mieter sind, angeboten, sich mit kleinen Wünschen und Vorschlägen an die WIRO zu wenden. Es sollen in naher Zukunft Projekte im Gesamtwert von 2.500,- € verwirklicht werden.

Der Gehweg im Stephan-Jantzen-Ring 25-30 ist fertiggestellt, allerdings soll der dortige Parkplatz in Kürze gesperrt werden. Ein anwesender Vertreter der WIRO erklärt hierzu, dass der Parkplatz nur kurzfristig für Baumsicherungsmaßnahmen gesperrt wird.

TOP 7 Aktuelles Thema

TOP 7.1 Informationen der Kommunalen Statistikstelle über die Ergebnisse der kommunalen Bürgerumfrage

Frau Carmen Becke, Frau Kornelia Gent, Kommunale Statistikstelle

Die Vertreterinnen der kommunalen Statistikstelle präsentieren im ersten Teil statistische Daten über den Stadtteil, die vorherigen Erhebungen gegenübergestellt, sowie mit der Hansestadt Rostock insgesamt verglichen wurden.

Positiv zu bewerten sind unter anderem die weiterhin steigenden Einwohnerzahlen, die stabile Altersstruktur und die sinkenden Arbeitslosenzahlen in Schmarl im Vergleich zu 2010.

Dahingegen ist negativ hervorzuheben, dass die Arbeitslosenquote, obwohl sie rückläufig ist,

noch immer weit über der Durchschnittsquote in Rostock liegt. Weiterhin lag die Wahlbeteiligung für die Bürgerschaftswahl 2014 in Schmarl unter 30% und damit ebenfalls weit unter dem Durchschnitt in der Hansestadt.

Der zweite Teil der Präsentation befasst sich mit den Ergebnissen aus der kommunalen Bürgerumfrage für den Ortsteil aus dem Jahr 2013.

Hier ist positiv hervorzuheben, dass wieder über 90% der Schmarler von sich angeben, gerne in Rostock zu wohnen. Die Leute sind größtmehrheitlich zufrieden mit der Stadt und dem Stadtteil, wobei die Zufriedenheitswerte leicht unter dem Durchschnitt von ganz Rostock liegen. Eine anhaltende Unzufriedenheit lässt sich u. a. bei der Arbeitsplatzsituation in der Stadt und auf dem Gebiet der Ordnung und Sicherheit feststellen, wohingegen die Einkaufsmöglichkeiten und die gesundheitliche Versorgung als besonders zufriedenstellend eingeschätzt werden. Besonders negativ muss festgestellt werden, dass Schmarl weiterhin einer der einkommensschwächsten Stadtteile Rostocks ist, laut Umfrage sind über 30% der Haushalte armutsgefährdet.

Im Anschluss an die Präsentation werden seitens des Ortsbeirates kurz mögliche Ursachen insbesondere für die geringe Wahlbeteiligung besprochen. Es wird ein Zusammenhang mit der schlechten Einkommenssituation und dem niedrigeren Bildungsstand im Stadtteil vermutet; Zusammenhänge mit einem steigenden Migrantenanteil können mangels einer hierzu vorliegenden Statistik nicht hergestellt werden. Aufgrund des wohl möglichen Unmutes innerhalb der Stadtteilbevölkerung im Hinblick auf in Zukunft steigende Migrantenzahlen soll allerdings diese Angelegenheit nicht aus den Augen verloren werden.

TOP 8 Berichte der Ausschüsse

Der Bauausschuss hat ein Bauvorhaben für den Lidl im Stephan-Jantzen-Ring beraten, es soll hierbei innerhalb des Marktes eine Trennwand versetzt werden.
Der Ortsbeirat stimmt dem Bauvorhaben einstimmig zu.

TOP 9 Beschlussvorlagen

TOP 9.1 Bedarfskonzeption kommunaler Sanitäranlagen der Hansestadt Rostock Vorlage: 2014/BV/0072

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.1.1 Bedarfskonzeption kommunaler Sanitäranlagen der Hansestadt Rostock Vorlage: 2014/BV/0072-02 (NB)

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.2 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen
Vorlage: 2015/BV/0786

Die Zustimmung des Ortsbeirates bezieht sich lediglich auf den Teil der Haushaltssatzung, der den Ortsteil betrifft.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10 Informationsvorlagen

- keine -

TOP 11 Anträge

- keine -

TOP 12 Verschiedenes

Bezüglich des Fragebogens zum Spielplatzkonzept wird ein Team zur Beantwortung der Fragen zusammengestellt. Herr Droese, Herr Gürtler, Frau Jonscher und Herr Ahlgrimm sollen hieran teilnehmen, ein Termin soll in der nächsten Sitzung festgelegt werden.

TOP 12.1 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

Es wird darum gebeten, den Polizeichef Herrn Damrath zur nächsten Ortsbeiratssitzung einzuladen, er soll wenn möglich Fragen zur Kriminalstatistik des Ortsteils beantworten.

Herr Groß wird an der nächsten Sitzung nicht teilnehmen können, er wird entschuldigt.

TOP 13 Schließen der Sitzung

Herr Droese schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

Herr Dietmar Droese

Heiner Treu